



## **Rundbrief des Vorstandes der Segelkameradschaft Ostsee e.V.**

### ***Liebe Segelfreunde,***

bei der Jahreshauptversammlung am Samstag den 7.11.2009 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Dieser Tag stellt eine wichtige Zäsur in der Geschichte der SKO dar, und ist vorläufiger Höhepunkt eines schmerzvollen Erneuerungsprozesses unserer Kameradschaft. Der neue Vorstand wurde mit deutlicher Mehrheit gewählt, und hat die Handlungsfreiheit wiedererlangt, die er für die gesteckten Ziele braucht.

Er wird zielstrebig an den Aufgaben arbeiten, die er am 7. 11. übernommen hat:

### ***Renovierung der Anita Wiederaufnahme des Segelbetriebs***

Was will nun der neue Vorstand anders machen ?

***Oberstes Ziel*** allen Handelns ist die Wiederinstandsetzung der Segelyacht „Anita“.

Um „Anita“ wieder in Top Zustand zu versetzen, sind hierfür voraussichtlich im 1. Schritt 400.000,00 € nötig. Da die SKO über keine finanziellen Reserven mehr verfügt, sind wir dringend auf die Spendenbereitschaft aller Mitglieder und der Anita nahe stehenden Interessenten angewiesen. Da das Schiff im gegenwärtigen Zustand weiter leidet, können wir diese Dinge nicht mehr auf die lange Bank schieben:

### ***Einrichtung einer Stiftung***

Der 1. Schritt wird die Gründung einer Stiftung sein, in deren Eigentum die Anita übergehen soll. Nach Auskunft eines Fachanwaltes dauert ein solcher Schritt in Deutschland im Schnitt 180 Tage. Damit sind wir zeitlich im Frühsommer 2010. Bis dahin muss eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen werden, die über das Einbringen des Schiffes in die zu gründende Stiftung und ggf. Auflösung des Vereins beschließt. Dies ist die letzte Chance eine Insolvenz mit allen daraus resultierenden Konsequenzen zu vermeiden, und selbst noch über die Zukunft des Schiffes zu entscheiden.

### ***Förderverein „Freunde der Segelyacht Anita e.V.“***

Bereits am 5.11.2009 wurde der Förderverein „Freunde der Segelyacht Anita“ gegründet, und die Eintragung ins Vereinsregister beantragt. Dieser hat die Aufgabe, Spenden zum Wiederaufbau der „Anita“ zu sammeln. Nach der SKO-Vorstandswahl am Samstag waren Sonntags Zusagen in einem gehobenen fünfstelligen Betrag zugesagt, was uns die Hoffnung gibt – ***yes we can*** – wir können es schaffen!

Am Montag den 9. November ist unsere neue Homepage ins Netz gestellt worden.

Soweit der Plan zur Rettung der Anita.

Nun fragen sich die SKO Mitglieder: ***Wie kommen wir wieder aufs Boot, wenn es denn mal wieder schwimmt?***

Sollte die derzeitige SKO der Betreiberverein werden, oder in einen neuen Verein übergehen, (das ist zur Zeit rechtlich noch nicht geklärt), können alle die bisher gesegelt sind, auch wieder segeln. Die Verwendung des zwischenzeitlich über 75-jährigen Schiffes wird sich allerdings ändern: Ein 12-er kostet zirka 100.000,- €pro Jahr, die Saison hat rund 100 Tage, also benötigen wir mindestens 1.000,00 €pro Tag vom Schiff. Derzeit verlangen wir 670,- € d.h. es wird teurer werden.

Ein wesentliches Ziel der Zukunft wird das Jugendsegeln und die Ausbildung sein.

D.h. hier können keine 1.000,- €Tag erzielt werden. Als Ausgleich dazu soll das Schiff zu besonderen Anlässen (Kieler Woche, Schifffahrtsregatta, etc.) zu Preisen weit über 1.000,- € pro Tag verliehen werden. Damit schaffen wir uns die Möglichkeit, sozial Schwächere und Jugendliche mit ins Boot zu holen.

Die Fahrtensegelei wird auch bei dem neuen Konzept mit einem Anteil von rund 80 % wie bisher Hauptziel bleiben. Ein weiterer Einschnitt wird eine Revierbegrenzung sein. Das 75-jährige Schiff, das mehr als 320.000 sm auf der Logge hat, soll nur noch in Ausnahmefällen die Gewässer von Ostsee und Teilen der Nordsee verlassen dürfen. Das schöne Schiff soll nach der Restaurierung noch viele Jahre segeln, darum muss es schonender behandelt werden. Zur Realisierung obiger Ziele wird Anita um einen Hilfsmotor nicht mehr herum kommen.

Die ungezählten wundervollen Segeltage die Anita vielen unseren Mitgliedern beschert hat, sollten Anlass für alle Mitglieder sein, zum Erhalt des Schiffes auch finanziell beizutragen.

***Unterstützen Sie daher den Förderverein „Freunde der Segelyacht Anita e.V.“ mit einer Geldspende! (Ansprechpartner Herr Georg Löffler, [ute.goff\\_loeffler@yahoo.de](mailto:ute.goff_loeffler@yahoo.de))***

Die bereits seit der Gründung des Vereins eingegangenen Spenden lassen uns jedenfalls hoffnungsvoll in die Zukunft blicken .

Der Vorstand der SKO

Niederwalluf, den 11.11.2009



PS. Damit unsere Mitglieder in diesen turbulenten Tagen immer zeitnahe und vollständige Informationen erhalten, werden wir diesen Rundbrief in unserer Homepage einstellen.

**Mitglieder die über keinen Internetzugang** verfügen, bitten wir uns dies kurz mitzuteilen. Wir werden die Informationen dann konventionell ( Post, FAX) zur Verfügung stellen..